Ressort: Politik

Röttgen: "Nordkorea will sein diktatorisches Regime schützen"

Berlin, 10.08.2017, 13:05 Uhr

GDN - CDU-Außenpolitiker Norbert Röttgen sieht in der Kriegsrhetorik und den Provokationen Nordkoreas auch den Versuch der Machthaber in Pjöngjang sich selbst zu legitimieren. Die Angriffsfähigkeit gegenüber den USA zu demonstrieren, sei eine Möglichkeit das eigene diktatorische, brutale Regime zu schützen, sagte Röttgen am Donnerstag im Deutschlandfunk.

Um die Lage zu entspannen, käme China eine besondere Rolle zu. "Es gibt eine lange Grenze zwischen Nordkorea und China, China hat an Destabilisierung und schon gar von kriegerischer Eskalation in seiner Nachbarschaft und Region überhaupt kein Interesse, China ist auf Stabilität ausgelegt", so Röttgen weiter. Deshalb sei es auch zunehmendes chinesisches Interesse, "diese Eskalation zu beenden".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-93144/roettgen-nordkorea-will-sein-diktatorisches-regime-schuetzen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com